



## PROGRAMM

### Montag, 01.10.2018 | Frankfurt/Main – Jekaterinburg

- 10:00 Treffen am Abfluggate für Flug SU 2307
- 11:25 Abflug mit SU 2307 nach Moskau
- 15:25 Ankunft in Moskau
- 17:40 Weiterflug nach Jekaterinburg mit SU 1414
- 22:00 Ankunft in Jekaterinburg
- 22:30 Transfer zum Hotel und Check-In im

**Atrium Palace Hotel**  
Ulitsa Kuybysheva 44  
620026 Jekaterinburg  
Tel.: 7 343 359 60 00  
www.atriumhotel.ru



### Dienstag, 02.10.2018 | Jekaterinburg

- Individuelles Frühstück
- 09:00 Briefing mit Herrn Dr. Stefan Keil, Generalkonsul in Jekaterinburg  
Deutsches Generalkonsulat in Jekaterinburg
- 10:30 Begrüßung und Präsentation der Region Swerdlowsk
- 11:00 Kooperationsbörse / B2B-Gespräche
- 13:00 Gemeinsames Mittagessen mit Vertretern des Ministeriums für Außenbeziehungen des Gebiets Swerdlowsk
- 14:30 Stadtrundfahrt Altstadt  
Optional Besuch der Grenze zwischen Europa und Asien (außerhalb Stadt Jekaterinburg, Fahrtzeit ca. 35 min)
- 16:00 Besichtigung des Fußballstadions als Austragungsort der Fußballweltmeisterschaft 2018
- 18:00 Gemeinsames Abendessen mit Vertretern aus Politik und Wirtschaft

### Mittwoch, 03.10.2018 | Jekaterinburg

- Individuelles Frühstück
- 09:30 Rundtischgespräche im Wirtschaftsministerium
- 11:00 Besuch der Stadtverwaltung und Wirtschaftsförderung
- 13:00 Gemeinsames Mittagessen mit deutschen Unternehmensvertretern
- 15:00 Unternehmensbesuch

- 17:00 Abfahrt nach Tscheljabinsk
- 20:00 Ankunft in Tscheljabinsk und Check-In im

**Grand Hotel Vidgof**  
Lenina Prospekt, 26A  
454007 Tscheljabinsk  
Tel.: +7 351 220 00 00  
www.hotelvidgof.ru



### Donnerstag, 04.10.2018 | Jekaterinburg - Tscheljabinsk

- Individuelles Frühstück
- 09:30 Treffen mit Vertretern der Wirtschaftsförderung Tscheljabinsk
- 11:30 Unternehmensbesuch vor Ort
- 13:30 Gemeinsames Mittagessen
- 14:30 Treffen mit Vertretern der Unternehmensverbände der Region Tscheljabinsk / Branchenbezogene Gespräche
- 19:00 Gemeinsames Abendessen mit Vertretern aus Politik und Wirtschaft

### Freitag, 05.10.2018 | Tscheljabinsk

- Individuelles Frühstück
- 09:30 Kooperationsbörse / B2B-Gespräche
- 13:00 Gemeinsames Mittagessen
- 14:30 Unternehmensbesuch
- 16:00 Stadtbesichtigung
- 19:00 Gemeinsames Abendessen

### Samstag, 06.10.2018 | Tscheljabinsk - Frankfurt

- 05:30 Check-Out und Transfer zum Flughafen
- 07:45 Abflug mit SU 1533 nach Moskau
- 08:10 Ankunft in Moskau
- 10:20 Weiterflug nach Frankfurt/Main mit SU 2300
- 12:455 Ankunft in Frankfurt, individuelle Heimreise

#### Bei Rückfragen

Franz Seiß  
Tel.: 06131 16 2771  
E-Mail: Franz.Seiss@mwvlw.rlp.de

## DER MARKT

Russland ist ein föderativer Staat mit rund 144 Millionen Einwohnern und einer Fläche von 17 Millionen Quadratkilometern. Somit ist Russland ein sehr dünn besiedelter Flächenstaat. Bezüglich der Wirtschaft ist Russland ein entwickeltes Industrie- und Agrarland. Die führenden Industriebranchen sind Maschinenbau sowie die Eisen- und Nichteisenmetallverarbeitung. Gut entwickelt sind auch die chemische und petrochemische Industrie sowie die Holz-, Leicht- und Nahrungsmittelindustrie.

Seit 2013 und verstärkt durch die Ukraine-Krise ist in Russland eine Wirtschaftskrise entstanden. Sanktionen und Gegensanktionen haben sich zu einem Stresstest für die russische Wirtschaft entwickelt. Es zeigen sich Tendenzen, dass sich in Russland immer intensiver um Geschäfts- und Finanzierungsmöglichkeiten aus dem asiatischen Raum bemüht wird, insbesondere aus der VR China. Es gilt daher, das Vertrauen bestehender Geschäftsbeziehungen mit Deutschland zu erhalten. Nach wie vor ist die russische Wirtschaft sehr an Kontakten zu Deutschland und Europa interessiert.

Darüber hinaus ist zu berücksichtigen, dass Russland neben seinen Währungsreserven nur geringe Auslandsschulden hat. Schwerpunktbereichen in den Wirtschaftsbeziehungen mit Russland waren in der Vergangenheit für Rheinland-Pfalz der Maschinenbau, die PKW- und LKW-Branche, Hersteller von Lacken und Farben sowie Pumpen und Kompressoren aber auch Fleischwaren. Durch Gegensanktionen von Russland ist die Einfuhr von Ernährungsgütern weitestgehend nicht möglich.

#### Jekaterinburg

Die Stadt Jekaterinburg mit rund 1,4 Mio. Einwohnern ist die wichtigste Industriemetropole des Urals. Die Industrialisierung wurde in den 30er Jahren des 20. Jahrhunderts intensiviert. Neben dem Maschinenbau sind Metallverarbeitung und -verhüttung, Lebensmittelproduktion, Holzverarbeitung und chemische Industrie vertreten.

Doch nicht nur Industrieansiedlungen gibt es in der Stadt, Jekaterinburg ist auch ein Zentrum des russischen Banken- und Finanzwesens. Im mittleren Ural ist Jekaterinburg daneben einer der wichtigsten Verkehrsknotenpunkte. Es existiert ein internationaler Flughafen (Koltzowo) und eine Anbindung an die Transsibirische Eisenbahn, die sich hier mit einer weiteren Eisenbahnhauptstrecke vom nördlichen Ural hinunter nach Tscheljabinsk und Orsk kreuzt. Wichtige Autobahnen führen in die benachbarten russischen Metropolen Tjumen, Omsk und Tscheljabinsk.

#### Tscheljabinsk

Die Stadt ist eine russische Großstadt am Ural mit 1.191.994 Einwohnern (2016) und somit die neuntgrößte Stadt Russlands. Sie ist Verwaltungssitz der Oblast Tscheljabinsk. Tscheljabinsk bildet ein Industrie-, Verkehrs- und Kulturzentrum von landesweiter Bedeutung. Die metallurgischen Kombinate gehören zu den größten Russlands und Europas in der Herstellung von Eisenlegierungen, Schleifmitteln, Elektroden, Edeltählen, Draht, Großrohre (bis 1220 mm Durchmesser), Schwermaschinen- und Gerätebau, Kettentraktoren und Baumaschinen sowie Gütern der chemischen und Leicht- und Nahrungsmittelindustrie. Außerdem gibt es weißen Marmor bei Balandino und Kojelga sowie mit „Mochalin Log“ eine Lagerstätte für Mineralien aus denen Metalle der Seltenen Erden gewonnen werden können.

## REISEINFORMATIONEN

#### Reisepreis pro Person

Economy: 1.820 Euro

#### Eingeschlossene Leistungen

- Flüge Frankfurt/Main-Jekaterinburg, Tscheljabinsk-Frankfurt/Main
- 5 Übernachtungen in Einzelzimmern in den angegebenen Hotels inklusive Frühstück
- Verpflegung im Rahmen der Gemeinschaftsveranstaltungen
- Kulturelles Begleitprogramm
- Gruppentransfers im Rahmen der Gemeinschaftsveranstaltungen

#### Nicht eingeschlossene Leistungen

- Dolmetscherleistungen bei den Kooperationsgesprächen (die Hinzuziehung eines Dolmetschers wird empfohlen)
- Persönliche Kosten in den Hotels (Internet, Telefon, Pay-TV, Minibar, Hotelbar, etc.)
- Mahlzeiten, die nicht im Rahmen der Gemeinschaftsveranstaltungen eingenommen werden
- Individuelle Transfers
- Kosten für Visum

#### Weitere Informationen

Die Durchführung der Reise erfolgt durch das Reisebüro TUI REISEBÜRO Binger Str. 60 a 55218 Ingelheim

Nach Ihrer verbindlichen Anmeldung erhalten Sie von dort eine Bestätigung sowie eine Rechnung über den Reisepreis. Es gelten die AGBs des Reisebüros. Evtl. erforderliche Programm-, Flug- und Hoteländerungen behalten wir uns vor. Durchführung der Reise kann bei einer Teilnahme von weniger als 6 Unternehmen abgesagt werden.

Bitte beachten Sie, dass im Falle eines Rücktritts von der Reise, abhängig vom Rücktrittszeitpunkt, Stornogebühren bis zur Höhe des vollen Reisepreises fällig werden können. Der Abschluss einer Reiserücktrittsversicherung sowie der üblichen Auslandsreiseversicherungen wird empfohlen. Alle Flüge, auch Business-Flüge, werden als Gruppenbuchung vorgenommen und genießen nicht die volle Umbuchungsflexibilität.

#### Einreisebestimmungen für deutsche Staatsbürger

Für die Russische Föderation wird ein Visum benötigt, das vor Reiseantritt beantragt werden muss. Hierzu benötigen Sie einen Reisepass, der mindestens 6 Monate über das Ausreisedatum hinaus gültig sein muss.